

Stadterneuerung in Heven-Ost/Crengeldanz – ein kurzer Rückblick auf das vergangene Jahr

Seit Frühjahr 2021 bestimmt die Corona-Pandemie Leben und Arbeiten nicht nur in Witten Heven-Ost/Crengeldanz. Pläne, Projekte und Aktivitäten mussten teilweise zurückgestellt werden und der Kontakt zu Bürgerinnen und Bürgern, Immobilieneigentümern oder Akteuren war stark eingeschränkt. Gleichzeitig wurde nach Alternativen zu Austausch und Kommunikation gesucht und oftmals auch entsprechende Lösungen gefunden. Es hat sich gezeigt, dass in den 3 Jahren der Tätigkeit des Quartiersmanagements vor Ort viele Kontakte und Vernetzungen entstanden sind, die sich auch in dieser schwierigen Zeit weiterentwickelt und stabilisiert haben.

Beispielhaft werden hier einige Projekte und Aktionen aufgeführt, die im Rahmen des Stadterneuerungsprozesses in Heven-Ost/Crengeldanz im vergangenen Jahr (selbstverständlich unter den jeweils geforderten Coronaschutzbestimmungen und Hygieneregeln) stattgefunden haben.

Schauen Sie auch in unsere Diashow mit schönen Bildern zu den einzelnen Veranstaltungen!

- Offizielle Einweihung der Umgestaltung des alten „Trampelpfades“ zwischen Wannan und Cörmannstraße zu einem attraktiven Verbindungsweg für Fußgänger und Fahrradfahrer. Die ökologische Ertüchtigung dieser grünen Wegeverbindung sowie die Verknüpfung mit anderen Grünflächen in Heven-Ost/ Crengeldanz führen zur Verbesserung der klimatischen Situation im Stadtteil. Der naturnah gestaltete kleine Grünzug ermöglicht zukünftig mehr wohnortnahe Erholung für die Stadtteilbewohner, bietet durch neue Bänke mehr Aufenthaltsqualität, beispielsweise zum Plausch unter Nachbarn. Die gepflanzten Obstbäume oder die angelegten Totholzhaufen tragen perspektivisch zu mehr Artenvielfalt im städtischen Raum bei. Am 08.09.2020 wurde der neu gestaltete Weg gemeinsam mit Bürgern und Akteuren mit Kaffee und Kuchen eingeweiht.
- Die Wohnungsunternehmen sind im Stadterneuerungsprozess immer wichtigere Partner des Quartiersmanagements geworden. In der bisherigen Projektlaufzeit wurden verschiedenste Projekte gemeinsam entwickelt und umgesetzt. So wurden die halb-öffentlichen privaten Wohnumfeldbereiche der SGW in den Bereichen Auf dem Knick (2019) sowie der 1. Bauabschnitt am Müllensiefenring (Einweihung 14.08.2020) mit Unterstützung aus Stadterneuerungsmitteln zu attraktiven Spiel- und Aufenthaltsflächen nicht nur für die eigene Mieterschaft, sondern auch für benachbarte Anwohner.
- Im Stadterneuerungsgebiet Heven-Ost/Crengeldanz und Umgebung gibt es viele interessante Orte, die nicht jeder Bürger kennt. Diese sog. „Sahneschnitten“ sollten insbesondere Familien im Programmgebiet nähergebracht werden. Mit dem Projekt „Sahneschnitten“ sollte der Blick der Anwohner auf positiv besetzte Orte und die vielfältigen Möglichkeiten, die diese Orte bieten, gelenkt werden. Vor diesem Hintergrund hatte das Quartiersmanagement die Idee in Kooperation mit dem Projekt „Gesunde Stadt Witten“ (GeWIT), die „schönen Orte“ in und um das Programmgebiet darzustellen und gleichzeitig den Gesundheitsaspekt für Kinder und deren Eltern zu stärken. Entstanden ist eine Faltkarte mit verschiedenen Themenrouten. Zusätzlich zu den Spazier- und Fahrradrouten wurden in Kooperation mit GeWIT und der Hochschule für Gesundheit (HSG) Sportübungen ausgearbeitet, die dazu animieren sollen, sich sportlich im Freien zu betätigen.
- Das Quartiersmanagement HOC konnte im vergangenen Jahr weiterhin viele wichtige, erfolgreiche Soziale Projekte auf den Weg bringen oder unterstützend und beratend an diesen mitwirken. So konnte beispielsweise am Crengeldanz das „Das Sprechcafé für Aufgeweckte – Sprechen und lachen am Crengeldanz“ realisiert werden, dessen Ziel es ist eine Konversationsmöglichkeit für zugewanderte und geflüchtete Menschen anzubieten. Oder der regelmäßig stattfindende „Crengeldanz Treff“, welcher im vergangenen Jahr aufgrund der Pandemie verstärkt zu Besuchen an interessanten Orten (wie Schwesternpark oder Trantenrother Hof) im Freien einlud. Zu Ostern 2021 organisierte das Quartiersmanagement eine Osteraktion zusammen mit der Ev. Trinitatiskirche und vielen Kitas und den Grundschulen im Programmgebiet – selbstgebastelter Osterschmuck verschönerte zur Osterzeit den öffentlichen Raum und ein Gewinnspiel in Kooperation mit Gewerbetreibenden rund um den Hellweg und der OGS der Hellwegschule luden zu einem österlichen Such- und Gewinnspiel für Kinder ein.